

Abschätzung des Gefährdungspotentials der Deponie Rosswiese der Treibacher Chemische Werke AG

T 2269

T 2269

Dieser Forschungsbericht wurde mit modernsten Hochleistungskopierern auf Einzelanfrage hergestellt.

Die in dieser Forschungsarbeit enthaltenen Darstellungen und Empfehlungen geben die fachlichen Auffassungen der Verfasser wieder. Diese werden hier unverändert wiedergegeben, sie geben nicht unbedingt die Meinung des Zuwendungsgebers oder des Herausgebers wieder.

Die Originalmanuskripte wurden reprotechnisch, jedoch nicht inhaltlich überarbeitet. Die Druckqualität hängt von der reprotechnischen Eignung des Originalmanuskriptes ab, das uns vom Autor bzw. von der Forschungsstelle zur Verfügung gestellt wurde.

© by Fraunhofer IRB Verlag

Vervielfältigung, auch auszugsweise,
nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages.

Fraunhofer IRB Verlag

Fraunhofer-Informationszentrum Raum und Bau

Postfach 80 04 69
70504 Stuttgart

Nobelstraße 12
70569 Stuttgart

Telefon (07 11) 9 70 - 25 00
Telefax (07 11) 9 70 - 25 08

E-Mail irb@irb.fraunhofer.de

www.baufachinformation.de

Johannes GRATH

Michael MÜLLEBNER

Michael ZORZI

Karl KIENZL (Projektleitung)

Reports

UBA-89-036

**ABSCHÄTZUNG DES GEFÄHRDUNGS-
POTENTIALS DER DEPONIE ROSSWIESE
DER TREIBACHER CHEMISCHE
WERKE AG**

Wien, Juni 1989

Weiters waren folgende Mitarbeiter/innen am Zustandekommen der Studie beteiligt:

ZWEIGSTELLE SÜD:

F. Gatternig, H. J. Krammer, H. Tschabuschnig

ANALYTIK:

I.C.: Christian Schütz, Peter Seif
U.V.: Robert Eckhart, Doris Ritter, Sigrid Geist
DOC: Eduard Frank, Rosina Oppolzer
AOX: Sabine Hotowec
CKW: Werner Hartl
AAS: Erich Auer, Eva Deutsch
Titrationen: Susanne Schuch, Christl Lesemann

EDV:

E. Hofer, E. Knappitsch, H. Mirth

TEXTERSTELLUNG:

B. Lackner, Ch. Pfeiffer, E. Lössl

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Umweltbundesamt, 1010 Wien, Biberstraße 11.

© Umweltbundesamt, Wien, Juni 1989
Alle Rechte vorbehalten
ISBN 3-85457-034-1

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

	Seite
KURZFASSUNG	III
SUMMARY	XII
1. RECHTLICHE SITUATION	
1.1 Gewerberechtliche Genehmigung	1
1.2 Wasserrechtliche Genehmigung	2
2. VORERKUNDUNG	3
3. ERGEBNISSE DER VORERKUNDUNG	
3.1 Lage der Deponie Roßwiese	5
3.2 Räumliche und zeitliche Entwicklung der Deponie	6
3.3 Bautechnische Einrichtungen der Deponie	7
3.3.1 Dichtsysteme	7
3.3.2 Entwässerungssysteme	9
3.3.3 Einbau der Abfälle	10
4. VORGANGSWEISE	11
5. INHALT DER DEPONIE	14
5.1 Zweck der Betrachtung und Methodik	14
5.2 Erzeugnisse und Reststoffe der TCW	19
5.3 Gegenwärtig anfallende Reststoffe und Reststoffe stillgelegter Produktionen	21
5.4 Beurteilung der Reststoffe	22

6.	GRUNDWASSERUNTERSUCHUNG	34
6.1	Allgemeines	34
6.2	Hydrologisch-hydrogeologische Untersuchungen	38
6.3	Qualitative Untersuchung des Grund- und Sickerwassers	39
6.3.1	Beprobte Brunnen, Peilrohre und Sickerwasser	39
6.3.2	Beschreibung der Parameter, Konservierung und Analytik	41
6.3.3	Probenahme	44
6.4	Diskussion der Meßergebnisse	46
6.4.1	Allgemeine Charakteristik des Grundwassers - an Hand von Daten der ersten Probenahme vom 3.8.-9.8.1988	49
6.4.2	Parameter, die Hinweise auf Verunreinigungen geben	58
6.4.3	Zweite Probenahme am 13. September 1988 und Vergleich mit bereits vorhandenen Ergebnissen	63
6.4.4	Sickerwasser der Deponie	68
6.5	Zusammenfassung der Grundwasseruntersuchung	71
6.5.1	Hydrologisch-hydrogeologische Untersuchung	71
6.5.2	Qualitative Untersuchungen	72
7.	GESAMTBURTEILUNG DER SITUATION UND MASS-NAHMEN	73
8.	BEILAGEN	79
9.	LITERATURVERZEICHNIS	80